



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Ingrid Nestle
Platz der Republik 1
11011 Berlin

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 22. Februar 2021

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Februar 2021**
HIER **Arbeitsnummer 2/324**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Helmut Teichmann

Schriftliche Frage der Abgeordneten Ingrid Nestle

vom 16. Februar 2021

(Monat Februar 2021, Arbeits-Nr. 2/324)

Frage

Wie viele Online Konsultationen und Video-Konferenzen (entsprechend §5 Plansicherstellungsgesetz – PlanSiG) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung auf Grundlage des Plansicherstellungsgesetzes vom 20.05.2020 anstelle der regulären Vor-Ort-Erörterungstermine jeweils durchgeführt und wie wurden nach Kenntnis der Bundesregierung bei diesen Veranstaltungen die Erfüllung der Qualitätsanforderungen an eine effektive Beteiligung gemäß der relevanten europäischen Richtlinien (EURL 92/2011, EURL 75/2010, EGRL 42/2001, EURL 18/2012) sichergestellt beziehungsweise überprüft?

Antwort

Der Bundesregierung liegen keine Informationen vor, wie viele Online-Konsultationen und Video-Konferenzen aufgrund des Planungssicherstellungsgesetzes (PlanSiG) durchgeführt wurden. Im Gesetzgebungsverfahren ist jedoch eine Evaluierung des PlanSiG durch die Bundesregierung vorgesehen worden.